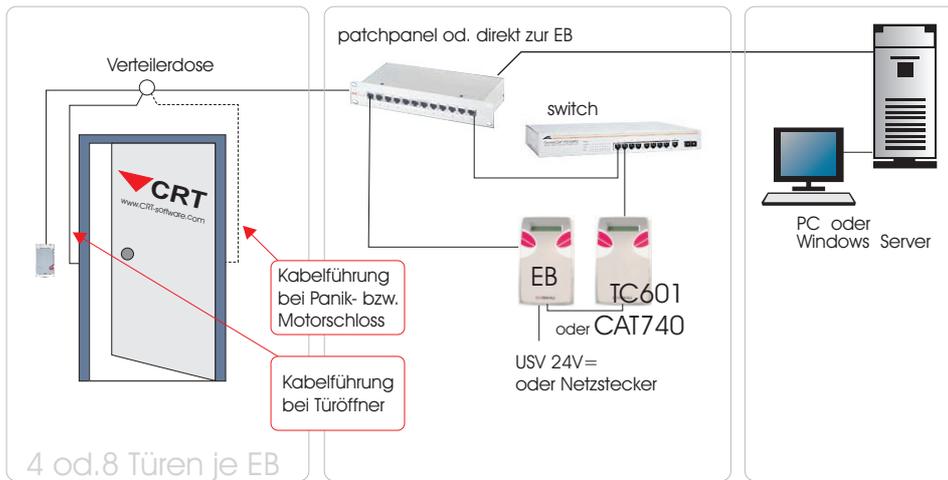


# Richtlinien für Bauherren und Anlagenplaner

## Zutrittskontrolle mit Erweiterungsboxen (EB)



### Verkabelung

- KAT5 Kabel vom Patchpanel zum Zutrittsleser mit Schleife in der Verteilerdose über der Tür. Bei Kabellängen über 250m Querschnitte prüfen!
- Kabel 4x0,75mm<sup>2</sup> von der Verteilerdose zum Türöffner oder Motorschloss

### Ausführung

Verteilerdose auf der sicheren Seite der Tür anbringen!  
 Falls innen ein Austrittsleser oder ein Taster vorgesehen ist, nicht auf die Unterputzdose vergessen. Verrohrung immer von der Verteilerdose zur Unterputzdose führen!

Montagehöhe des Zutrittslesers: Türklinkenhöhe

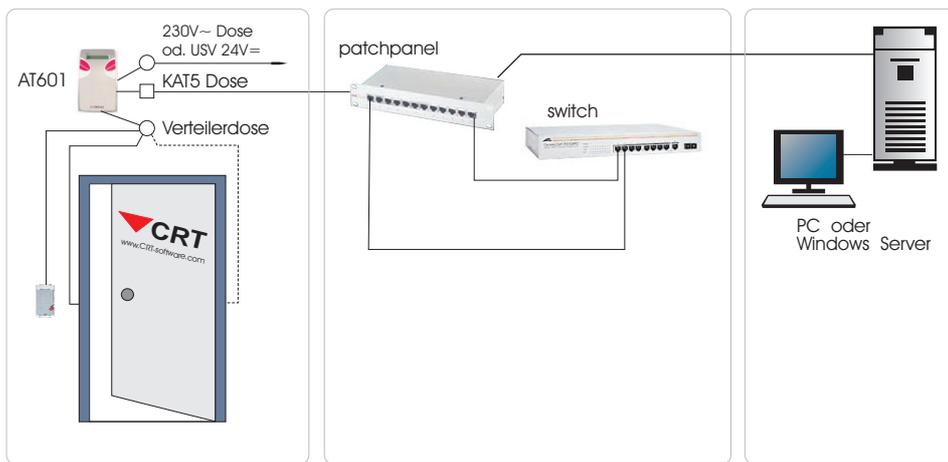
### Vorteil

Über das KAT5 Kabel wird auch die Versorgung geführt.

1

## Zutrittskontrolle mit Zutrittsterminal AT601 (offline)

für eine Tür mit Ein- und Austrittsleser oder zwei Türen nur mit Eintrittslesern



### Verkabelung

- KAT5 Kabel vom Patchpanel zur KAT5-Dose beim Zutrittsterminal
- KAT5 Kabel vom Terminal zum Zutrittsleser
- Kabel 4x0,75mm<sup>2</sup> vom Terminal durch die Verteilerdose zum Türöffner oder Herstellerkabel zum Motorschloss und zur Steuerung.

### Ausführung

Terminal und Verteilerdose auf der sicheren Seite der Tür anbringen!  
 Falls innen ein Austrittsleser oder ein Taster vorgesehen ist, nicht auf die Unterputzdose vergessen. Verrohrung immer von der Verteilerdose zur Unterputzdose führen!

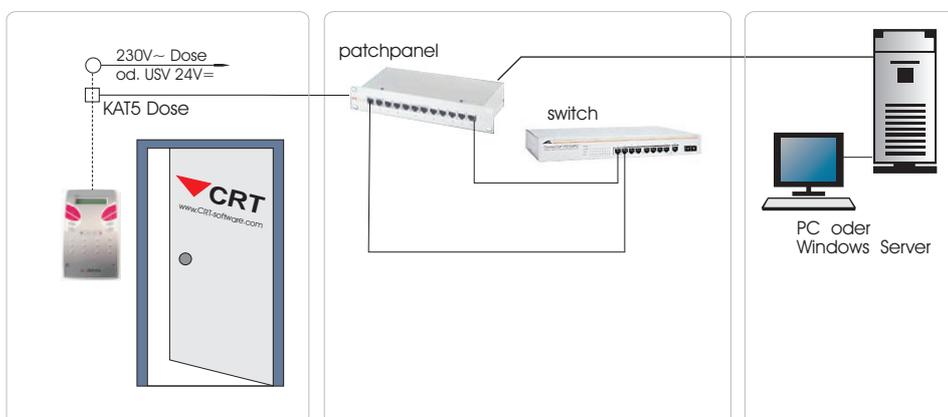
Montagehöhe des Zutrittslesers: Türklinkenhöhe

### Vorteil

Autarke Sicherung einer oder zweier Türen

2

## online-Zeiterfassung mit dem Terminal TC601 od. TC800



### Verkabelung

- KAT5 Kabel vom Patchpanel zur KAT5-Dose beim Zeiterfassungsterminal
- Versorgung 230V~ Dose oder USV 24V= Kabel zum Terminal

### Ausführung

KAT5 und Versorgungsdose an der Rückseite der Montagewand im sicheren Bereich mit 20mm Bohrung oder in der abgehängten Decke und 25mm Leerverrohrung zum Terminal.

Montagehöhe des Zeiterfassungsterminals: 115 - 130 cm von Fußbodenoberkante bis Terminalunterkante. Bohrung 5 cm höher.

3

### Leistungsaufnahme

- TC8x, TC6x, AT6x, CAT7x Terminal max. 5W
- Erweiterungsbox: 7,8W
- Zutrittsleser: 2,5W
- Türöffner ca. 3,5 - 12W

### Abmessungen(BxHxT)

Serie 40x/60x : 245 x 140 x 55mm  
 Zutrittsleser: 86 x 90 x 21mm

[www.CRT-software.com](http://www.CRT-software.com)



## Vorgaben für Türöffner

- Das Schalten von induktiven oder Lasten ohne Freilaufkreis (Freilaufdiode) ist nicht zulässig!  
Beim Türöffner wird, wenn nicht ohnehin vorhanden, eine Freilaufdiode montiert.
- Wenn die Tür für längere Zeit offen gehalten werden soll, muss der Türöffner auf Dauerbetrieb ausgelegt sein!
- Versorgung sollte mit 12-24V= möglich sein
- Türöffner erfüllen die Anforderungen für Paniktüren nicht! In solchen Fällen sind Panik-/Motorschlösser vorzusehen.
- Mit dem Terminal können Lasten von max. 30V und 1A geschaltet werden.



## Kabeldimensionierung

- Generell sollten Kabellängen so kurz wie möglich gehalten werden.
- Bei potenzialfrei zu schaltenden Endgeräten wie z.B. Motorschlössern sind mit KAT5 Distanzen bis zu 50m kein Problem (1 Leser).
- Das Schalten von Lasten wie z.B. Türöffner führt zu einem Spannungsabfall an der Leitung. Daher müssen in solchen Fällen die Kabelquerschnitte geprüft und gegebenenfalls angepasst werden.